

eCOGRA lanciert grössere Initiative für verantwortungsbewusstes Glücksspiel

Im Mittelpunkt der jüngsten, von der unabhängigen Selbstregulierungs-organisation eCOGRA (eCommerce and Online Gaming Regulation and Assurance) gestarteten Initiative stehen der Ausschluss minderjähriger Spieler und der Schutz süchtiger Spieler vor finanzieller Selbstschädigung.

Die 56 grössten Online-Kasinos und Pokerräume, die das Gütesiegel der Organisation tragen, werden spezifische interne Richtlinien und eine umfassende Reihe unabhängig in Kraft tretender Anforderungen implementieren, die in Zusammenarbeit mit der G4 Gruppe für verantwortungsbewusstes Glücksspiel entworfen wurden.

Die Einführung der Richtlinien folgt einer intensiven Schulung für Gütesiegel- Casinomanager, die kürzlich stattfand und die, von der Warnung minderjähriger Spieler bis hin zum Ausschluss von Problemspielern, ein breites Spektrum von Problemen des Glücksspielgeschäfts abdeckte.

Sämtliche Sites müssen einen gut sichtbaren Abschnitt „Verantwortungsbewusstes Glücksspiel“ aufweisen, in dem die Gefahren für Minderjährige und Problem-Spieler erklärt werden. Spielern, die das Gefühl haben, in Schwierigkeiten geraten zu sein, werden Massnahmen wie 7 Tage „Abkühlung“, 6 Monate Selbstausschluss oder das Hinterlegen begrenzender Mechanismen angeboten. Mitarbeiter werden Spiel- und Finanz-Muster aufmerksam verfolgen, die auf einen süchtigen Spieler hinweisen könnten.

Von Wissenschaftlern entwickelte, kurze Fragebögen zur

Selbsthilfe werden zusammen mit Verweisen zu weltweiten Hilfsorganisationen für Problemspieler aufgenommen.

In jedem Kasino werden z.Z. Schulungsprogramme vorbereitet, um Mitarbeitern zu erklären, wie man Problemspieler erkennt und wie man mit ihnen umgeht. Obwohl bereits bei vielen Betrieben im Einsatz, wurden auch Identitätsprüfungsverfahren im Rahmen der Anmeldung formalisiert.

Mittels modernster Technologien, Identitätsverfahren und kräftigen Warnungen, die besagen, dass minderjährige Spieler disqualifiziert und ausgeschlossen werden, wurde besondere Aufmerksamkeit darauf verwandt zu verhindern, dass minderjährige Spieler durch die siebende Zugangskontrolle des Kasinos gelangen.

In den neuen Anforderungen werden Marketingabteilungen von Gütesiegel-Kasinos davor gewarnt, Werbe- bzw. Marketing-Material an potenzielle Problem- bzw. minderjährige Spieler zu verschicken, oder Medien zu nutzen, die sich hauptsächlich an Jugendliche richten.

Kostenlose Spiele auf den Sites erhalten dieselben Verweise zu Altersbeschränkungen, Informationen über verantwortungsbewussten Glücksspiel und über den Schutz von Spielern, wie die Bereiche mit Spielen, bei denen es um „echtes Geld“ geht.

eCOGRA ist der Auffassung, dass ein Spieler das in seinem Rechtsgebiet für Glücksspiele vorgesehene gültige Mindestalter haben muss, hat aber auf jeden Fall ein absolutes Mindestalter von 18 Jahren festgelegt.

CEO Andrew Beveridge sagte, dass diese neue Initiative eine der umfassendsten und weitverbreitetsten Bemühungen um verantwortungsbewusstes Glücksspiel sei, die jemals in der Online-Glücksspielbranche unternommen wurde.